



Fahrplan zur weiteren Öffnung der Kitas und Schulen

Das Kultusministerium hat einen Fahrplan für die weitere Öffnung des Schul- und Kitabetriebs vorgestellt: Ab 18. Mai hat der eingeschränkte Regelbetrieb an den Kitas und den vierten Klassen der Grundschulen begonnen. Nach den Pfingstferien sollen alle Schülerinnen und Schüler in einem rollierenden System Präsenzunterricht bekommen, der mit Fernlernangeboten verzahnt werden soll. Dafür stehen bis zu den Sommerferien sechs Wochen zur Verfügung. Die erweiterte Notbetreuung läuft daneben weiter. Erst wenn die Abstandsregeln grundsätzlich aufgehoben werden, ist eine Rückkehr zu einem regulären und vollumfänglichen Schul- und Kitabetrieb möglich.

Übersicht zur schrittweisen Öffnung von Schulen

- Grundschulen Klasse 4 und SBBZ entsprechende Klasse: seit 18.05.2020, nach den Pfingstferien gemeinsam mit Stufe 2 im Wechsel mit Stufe 1/3
- Grundschulen und SBBZ alle Stufen: ab 15.06.2020 bis Ende des Schuljahres; im wöchentlichen Wechsel: eine Woche Klassen 1/3, eine Woche Klassen 2/4, dazwischen je eine Woche Fernlernen von Zuhause
- Gymnasien, Realschulen, Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen, SBBZ Prüfungsjahrgänge 2020 und 2021: seit 04.05.2020 dauerhaft Präsenzunterricht
- Klassen 5/6, 7/8 an allen Schularten und 9/10 am Gymnasium, entsprechende Klassen am SBBZ: ab 15.06.2020 bis Ende des Schuljahres; jeweils im wöchentlichen Wechsel, dazwischen jeweils Fernlernen von Zuhause
- Berufliche Schulen (Vollzeit), berufliche Gymnasien, Berufskollegs, Berufsfachschulen, Berufsschulen: ab 15.06.2020 bis Ende des Schuljahres; bei dualer Berufsausbildung gilt: Besuch der Berufsschule in Abstimmung mit Ausbildungsbetrieben
- Schülerinnen und Schüler, die beim Fernlernen nicht erreicht wurden (unabhängig von der Stufe): weiterführende Schulen seit 04.05.2020; Grundschulen seit 18.05.2020; Lerngruppen an Schulen sowie freiwillige Lernangebote in den Sommerferien

Ausführlichere Infos: <https://km-bw.de/,Lde/Startseite>

Schulöffnung für Prüfungsjahrgänge im Landkreis Sigmaringen

Die Vorbereitung und Durchführung des Präsenzunterrichts für die Prüfungsjahrgänge ab 04.05. hat die Schulen vor große organisatorische Herausforderungen gestellt. Die zumindest zahlenmäßig größte Herausforderung hatte die Bertha-Benz-Schule Sigmaringen zu bewältigen, wo 630 Schülerinnen und Schüler (von insgesamt 1.525) auf Prüfungen vorbereitet werden und demnach die Schule besuchen. Betroffen sind der Abiturjahrgang des beruflichen Gymnasiums, die VAB-Klassen (Vorbereitung Ausbildung und Beruf), die Abschlussklassen der Fachschule Sozialpädagogik und der zweijährigen Berufsfachschulen sowie alle Auszubildenden, die sich auf die Berufsschulprüfung vorbereiten.

Moodle – Die Homeschooling-Plattform

Moodle ist ein freies Online-Lernmanagementsystem, das Lehrenden die Möglichkeit gibt, Webseiten mit dynamischen Lerninhalten bereitzustellen und damit zeit- und ortsunabhängiges Lernen zu ermöglichen. „Moodle“ ist eine Abkürzung für Modular Object-Oriented Dynamic Learning Environment (modulare objekt-orientierte dynamische Lernumgebung), wurde von einem australischen Informatiker und Pädagogen entwickelt und ist schon seit 2002 im Einsatz.

Seither haben sich immer mehr Schulen für die Nutzung von Moodle entschieden. Mit der Software können Lehrkräfte ihren Schülerinnen und Schülern online Lernmaterial zur Verfügung stellen. Man kann aber auch Videokonferenzen abhalten, chatten, interaktive Übungen oder Abstimmungen organisieren und Tests erstellen. Moodle hat während der aktuellen Corona-Krise die Fortführung des Unterrichts deutlich vereinfacht. <https://moodle.org/>

Messenger für digitale Schule

Wo die Einführung des Lernmanagementsystems Moodle den digitalen Fernunterricht unterstützt, soll nun mit „Threema“ die Kommunikation weiter erleichtert werden. Das Kultusministerium stellt den Schulen damit einen sicheren Messengerdienst zur Verfügung. Threema Work ist ein Ende-zu-Ende-verschlüsselter Messenger zur Nutzung auf Smartphones, Tablets und Desktop-Geräten. <https://kurzelinks.de/d7nu>

LiteraTour: Digitale Vorleseveranstaltungen am Walter Knoll Schulverbund Bad Saulgau

Der Schulverbund Bad Saulgau bietet für Schülerinnen und Schüler, aber auch explizit für Eltern, seit dem 11. Mai während Schultagen drei Mal täglich eine Vorlesetour. Geboten werden Märchen aus aller Welt, Bücher für Jugendliche und jung(gebliebene) Erwachsene und zuletzt Gute-Nacht-Geschichten für die Großen. <http://www.schulverbund-bad-saulgau.schule/>

Fortsetzung des Schülerforschungszentrums (SFZ) während der Schließung

Im SFZ Bad Saulgau finden viele Kurse seit Anfang April online statt. So konnten zahlreiche Wettbewerbe, die als Klausuren oder Quiz stattfinden, gespielt werden. Robotik-Material wurde nach Hause geliefert, für die Jüngeren wurden kleine Experimentierpakete bereitgestellt. Manche SFZ-Schülerinnen und -Schüler erhalten wöchentlich ein Forschungs-Thema, das sie zu Hause bearbeiten können. Auf der SFZ-Homepage gibt es jetzt Infos zu speziellen Corona-Krisen-Angeboten: <https://sfz-bw.de/>

Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen

Inzwischen kann eine verlässliche Prognose für die künftigen Klassenstärken der Eingangsklassen von Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien im Landkreis Sigmaringen abgegeben werden. In Sigmaringen sind 34 Schülerinnen und Schüler an der Werkrealschule, 62 an der Theodor-Heuss-Realschule, 85 an der Realschule der Liebfrauenschule, 55 am Hohenzollern-Gymnasium und 49 am Gymnasium der Liebfrauenschule angemeldet. In Bad Saulgau wechseln 30 Schülerinnen und Schüler an die Werkrealschule, 63 an die Realschule und 78 ans Gymnasium. Die Werkrealschule in Gammertingen hat 17 Anmeldungen für das neue Schuljahr, die Realschule 68 und das Gymnasium 56. Die Werkrealschule in Meßkirch hat zum Schuljahr 2019/2020 21 Anmeldungen, bei der Realschule sind es 52 und beim Gymnasium 45. Pfullendorf verzeichnet 17 Übergänge auf die Werkrealschule, 56 auf die Realschule und 41 aufs Gymnasium. Die Gemeinschaftsschule in Mengen hat für das kommende Schuljahr 36 Anmeldungen, die Realschule 73 und das Gymnasium 35. Die beiden Gemeinschaftsschulen aus Ostrach und aus Stetten a.k.M. werden mit 41 bzw. 34 Anmeldungen starten. Die Heimschule Kloster Wald meldet 50 Vormerkungen.

Newsletter bestellen bzw. abbestellen? Oder haben Sie eine Anregung?
Bitte schicken Sie einfach eine E-Mail an das Bildungsbüro.

V.i.S.d.P.:
Bildungsbüro Landkreis Sigmaringen
Landratsamt Sigmaringen
Claudia Baur
Leopoldstr. 4, 72488 Sigmaringen
07571 102 5190 Bildungsbuero@LRASIG.de